

**Z**<sup>[2581]</sup> **Vierte Auflage!**

Soeben erschien:

## Die deutschen Kolonien

1897.

Beschreibung  
von

**Land und Leute unserer auswärtigen Besitzungen**

von

**Carl Hefler.**

Mit 61 Abbildungen. Mit einer Kolonialkarte. 192 Seiten Text.

Nach den neuesten und besten Quellen bearbeitet.

**Vierte, vollständig umgearbeitete, vermehrte und verbesserte  
Auflage. 1897.**

Preis nur 2 *M.*, eleg. geb. 3 *M.* 30% und 7/6 bar.

### Inhalt des Werkes.

A. **Besitzungen in Afrika** (Afrika im allgemeinen; Deutsch-Südwestafrika; Kamerun; Togoland; Deutsch-Ostafrika).

B. **Besitzungen in der Südsee** (die Südseeinseln im allgemeinen; das Kaiser Wilhelmsland auf Neu-Guinea: a) die Insel Neu-Guinea im allgemeinen, b) das Kaiser Wilhelmsland; der Bismarck-Archipel; die Salomoninseln; die Marschallinseln).

C. **Anhang** (die Samoainseln, die **wichtigsten Produkte und Nutzpflanzen unserer Kolonien**).



## Neueste Erscheinungen!

Einige **Urteile der Presse** in Auszügen:

„Bei dem allgemeinen Interesse, welches die Kolonialfrage in unserem Vaterlande mit Recht erregt, und angesichts der neuesten Vorgänge auf kolonialem Gebiet wird eine Schrift willkommen heißen werden müssen, welche in sachlicher Weise ein Bild von der Entwicklung unserer kolonialen Bestrebungen und Erfolge giebt und somit jedem, welcher sich über alles Wissenswerte orientieren will, Aufklärung und Belehrung bietet. Ein Buch, das in richtiger Würdigung der Sachlage in patriotischer Weise die Freunde der überseeischen Unternehmungen in ihrer wohlwollenden Gesinnung befestigt, den Gegnern aber zeigt, wie wenig begründet oder doch wie übertrieben die von ihnen gemachten Ausstellungen sind.“

Deutscher Reichs- und Kgl. Preuß. Staatsanzeiger.

„Das tadellos ausgestattete Werk kann jedermann, der sich für unsere kolonialen Aufgaben interessiert und sich über den Wert unseres Kolonialbesitzes unterrichten will, warm empfohlen werden.“

Nürnberger Korrespondent.

„... das Wichtigste populär zusammenfassend, auf Grund der besten Quellen mit Abbildungen und Karten, welche ganz besonders das Lob klarer Anschaulichkeit verdienen.“

Schwäbischer Merkur.

„Dem Bedürfnisse nach einem zuverlässigen Führer durch das weite, stellenweise noch recht dunkle Gebiet der deutschen Kolonialpolitik kommt das Heflersche Buch entgegen, welches klar und knapp über Erwerbsgeschichte, Land und Leute, Sitten und Gebräuche, Landeserzeugnisse, Handel u. s. w. unserer sämtlichen überseeischen Besitzungen Aufschluß giebt. . . . Solche Bücher verdienen die weiteste Verbreitung.“

Straßburger Post.

„... Wir empfehlen allen Interessenten das in Inhalt und Ausstattung gleich gute Werk.“

Berliner Bank- und Handels-Zeitung.

In Kürze erscheint:

**Die beste und billigste Karte!**

**Ed. Gaebler's**

**Generalkarte von Afrika u. deutsche Kolonialkarte,  
nebst den deutschen Schutzgebieten in der Südsee.**

Maßstab 1:16 000 000.

Mit zahlreichen Nebenkärtchen in vergrößertem Maßstab.

**Vierte Auflage.** Nach den neuesten Vereinbarungen. 1897.

Preis nur 1 *M.* 30% und 7/6 nur bar.

Aus einer der vielen guten Beurteilungen:

„Die Karte bietet eine bequeme Uebersicht des gesamten deutschen Kolonialbesitzes. Der Hauptkarte ist auf einer Nebenkarte das Deutsche Reich im gleichen Maßstabe beigelegt, um einen Begriff von der Ausdehnung der deutschen Besitzungen durch unmittelbaren Vergleich zu ermöglichen. Dankenswert sind auch die beigegebene Karte der überseeischen Verbindungen des Deutschen Reichs und der deutschen Konsulate außerhalb Europas, sowie zwei Kärtchen von der Kapstadt und Sansibar.“

Deutscher Reichsanzeiger.

Früher erschien:

**Kurze Landeskunde der deutschen Kolonien.**

Von **Carl Hefler.**

2. verbesserte und vermehrte Auflage. 48 Seiten mit 1 Karte.

Preis nur 75 *S.* 30% und 7/6 bar. **Nur noch bar.**

„Allen denen, welchen die Verhältnisse nicht gestatten, die Entwicklung unserer Kolonien genauer zu verfolgen, sei dieses Schriftchen zur Orientierung empfohlen, das auf 48 Seiten so viel bietet, als der Gebildete notwendig davon zu wissen braucht. . . . Die hübsche Karte wird vielen eine erwünschte Beigabe zu dem Schriftchen sein, das sich auch ganz gut zur Verteilung an Schüler eignet.“

Centralorgan f. d. ges. Inter. des Realschulwesens.

Früher erschien und ist durch Ausstellen immer gangbar:

**Die Entwicklung unserer Kolonien.**

Von

**Dr. Hans Meyer.**

Preis 50 *S.* 40% und 7/6 bar.

Hochinteressante Schrift des bekannten Afrikareisenden.

Heflers Kolonien liefere ich gern à cond., gebunden nur bar, ebenso steht das Heftchen von Meyer in Kommission zu Diensten. Die beiden anderen Werkchen liefere ich nur bar.

==== **Probe-Exemplare laut Verlangzetteln.** ====

Leipzig, 14. Januar 1897.

**Georg Lang.**